

Nach 25 Jahren den Staffelstab übergeben

Leichtathletik: Frank Börner folgt auf Helmut Otto als Leiter des Lauf- und Walking-Treff TuS Mondorf

Von OLAF POHL

NIEDERKASSEL. Am 28. April 1987 wurde der heute in der Lauftreffszene überregional bekannte Lauf- und Walking-Treff TuS Mondorf auf Initiative von Ulf Bockheiser und Helmut Otto aus der Taufe gehoben. Bockheiser ist vor einigen Jahren verstorben. Otto dagegen ist seit einem Vierteljahrhundert ununterbrochen Herz und Motor des Lauftreffs. Auf den Tag genau 25 Jahre nach der Gründung hat sich der 70-Jährige entschlossen, die Leitung in jüngere Hände zu geben. Sein Nachfolger ist der 53-jährige Frank Börner, der gemeinsam mit seiner Frau Martina seit 2007 an den wöchentlichen Laufeinheiten teilnimmt.

Zur Staffelübergabe im katholischen Pfarrheim in Mondorf kamen zahlreiche Gäste: Niederkassels erste stellvertretende Bürgermeisterin Hildegard Seemayer, Vizepräsident Walter Probst und Jugendbildungsreferent Hans-Joachim Scheer vom Leichtathletik-Verband Nordrhein, vom Mutterverein TuS Mondorf Geschäftsführer Holger Eicke sowie LVN-Breitensportwart Heiner Küpper vom benachbarten und befreundeten Lauftreff Spich, um nur einige zu nennen.

Ruth Wehnert von der Elterninitiative krebserkrankter Kinder Sankt Augustin war auch erschienen, um Danke zu sagen: In 17 Jahren hat der Lauftreff fast 60000 Euro an Spen-

den beim alljährlichen Mondorfer Weihnachtslauf eingesammelt.

Helmut Otto hat den Lauftreff gemeinsam mit der Unterstützung seiner Frau Elke all die Jahre mit viel Herzblut geleitet, weshalb er den Staffelstab „mit einem lachenden und einem weinenden Auge“ weitergibt. Wahrscheinlich hat er deshalb auch den weichen Übergang weg vom Ehrenamt gewählt. In diesem Jahr organisiert er den Weihnachtslauf noch gemeinsam mit Börner, bevor er sich 2013 ganz ausklinkt. Immerhin bleibt ihm dann noch die Funktion als „Beisitzer für Sonderaufgaben“ im Vorstand des TuS Mondorf. Frei nach Trude Herr: Niemals geht man so ganz!



Der Leichtathletik-Verband Nordrhein machte Helmut Otto (rechts) seine Aufwartung: (v.l.) Walter Probst, Heiner Küpper und Hans-Joachim Scheer. (Foto: Pohl)

RSR, 04.05.12